

NATÜRLICH WOHNEN AN DER AHR

Auf den Steinen · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Ein Projekt im Rahmen der Landesgartenschau 2022

EXPOSÉ

Kontakt

RENUM Immobilienvertrieb
Gesellschaft für den Verkauf und die Vermietung von Immobilien mbH
Dottendorfer Straße 62 · 53129 Bonn
Telefon: 0228 20130-0 · E-Mail: vertrieb@renum.de

LEBEN GEERDET - WOHNEN MIT HOLZ DIREKT AN DER AHRPROMENADE

Die Pius Gärten - Natürlich wohnen an der Ahr sind ein grünes Wohnkonzept für die Zukunft.

Bis 2022 entstehen direkt an der Fluss-Promenade 6 Einfamilienhäuser und 16 Wohnungen. Die Anlage wird das Aushängeschild für die Landesgartenschau in Bad Neuenahr-Ahrweiler sein. Grün, stadtnah, lebens- und liebenswert.

Gestaltet mit Leidenschaft, konzipiert für nachhaltiges Wohnen und errichtet auf Basis des wohl natürlichsten Baumaterials.

Die Pius Gärten sind ein energieeffizientes Wohnquartier, umgesetzt mit dem Anspruch von Klimaneutralität und KfW-Energieeffizienz-Förderfähigkeit. So CO²-neutral gebaut wie möglich und nötig.

Auf einer Größe von ca. 120-150m² ist in allen Häusern genug Platz für Ihre Wohnideen.

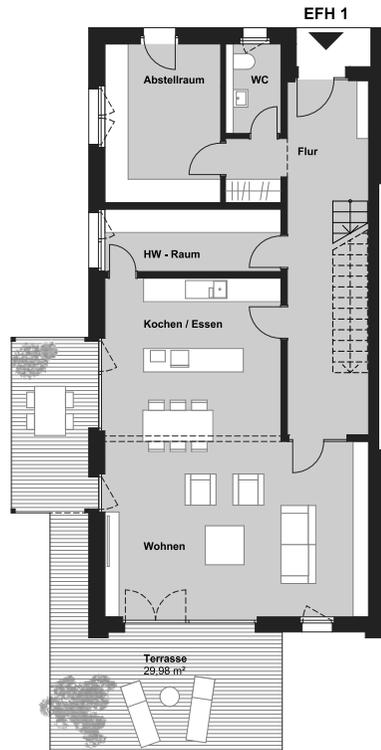
Die besondere Lage des Grundstücks mit Südausrichtung zur Ahr bestimmt das städtebauliche Konzept des Quartiers und die architektonische Gestaltung der Bebauung.

Die Mehrfamilienhäuser besitzen nach Süden ausgerichtete Terrassen. Alle Wohnungen sind südorientiert und erhalten großzügige vorgelagerte Freibereiche. Große und kleine Fensterflächen führen zur passiven Solarenergienutzung durch Sonneneinstrahlung in Verbindung mit Verschattungseinrichtungen im Sommerfall.

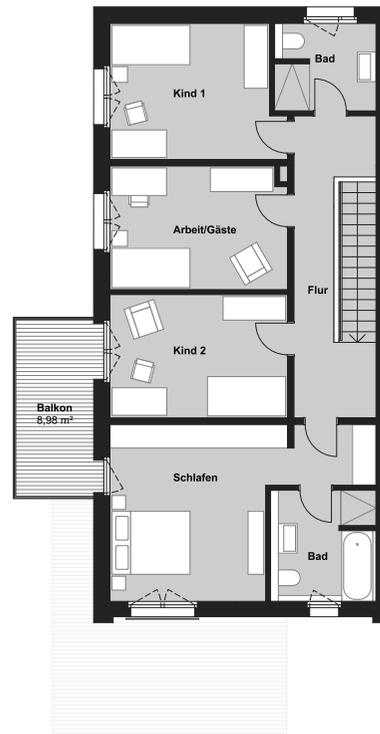
Ziel ist das autofreie Wohnen im Quartier.

Unterhalb der beiden Geschosswohnungsbauten befindet sich eine Tiefgarage für alle Autos.

EG



OG

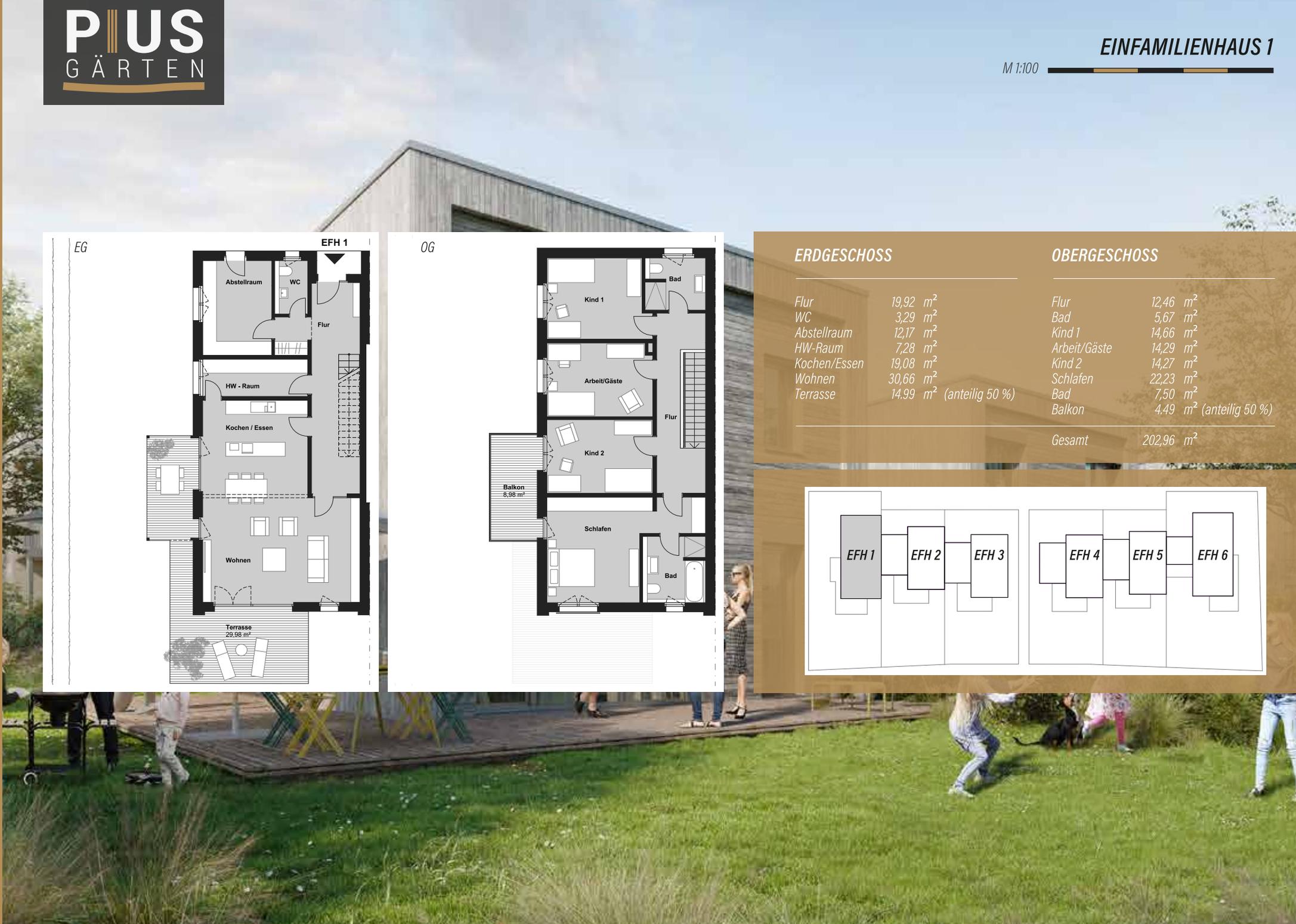
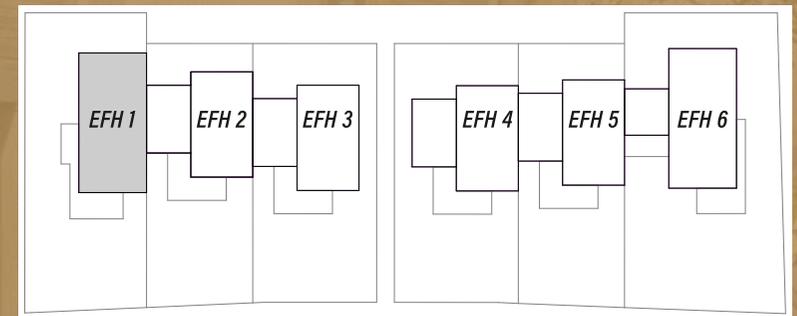


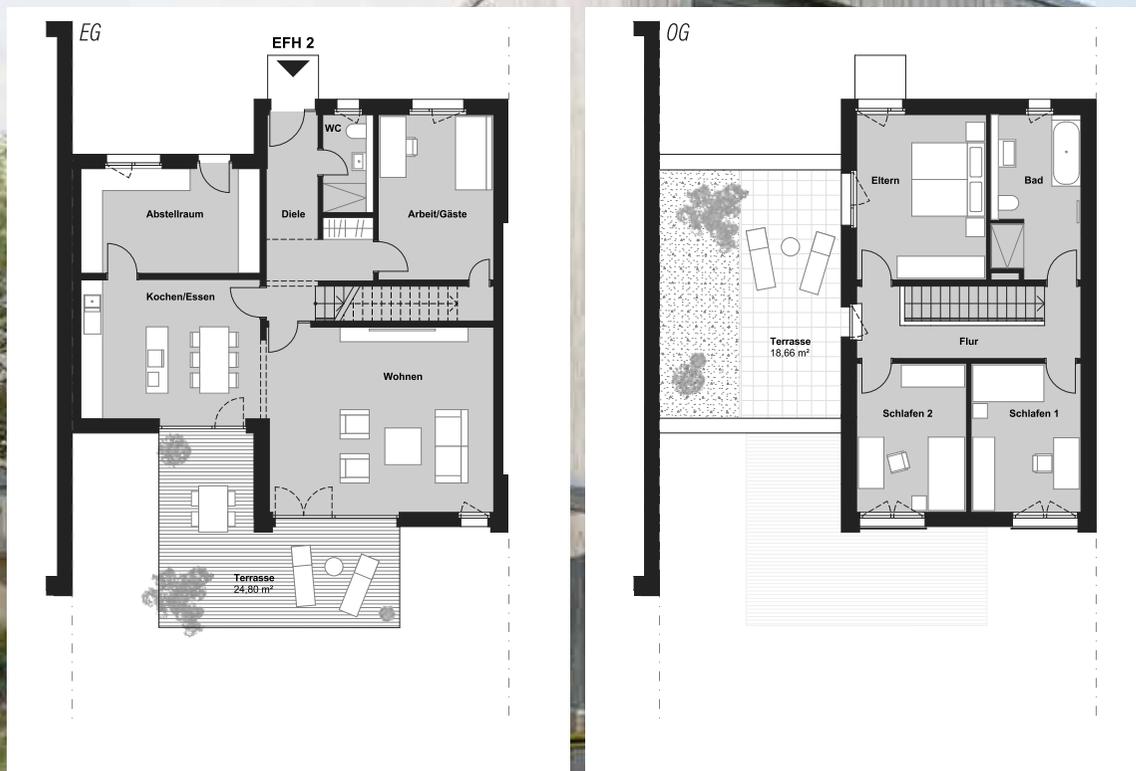
ERDGESCHOSS

Flur	19,92 m ²
WC	3,29 m ²
Abstellraum	12,17 m ²
HW-Raum	7,28 m ²
Kochen/Essen	19,08 m ²
Wohnen	30,66 m ²
Terrasse	14,99 m ² (anteilig 50 %)

OBERGESCHOSS

Flur	12,46 m ²
Bad	5,67 m ²
Kind 1	14,66 m ²
Arbeit/Gäste	14,29 m ²
Kind 2	14,27 m ²
Schlafen	22,23 m ²
Bad	7,50 m ²
Balkon	4,49 m ² (anteilig 50 %)
Gesamt	202,96 m²





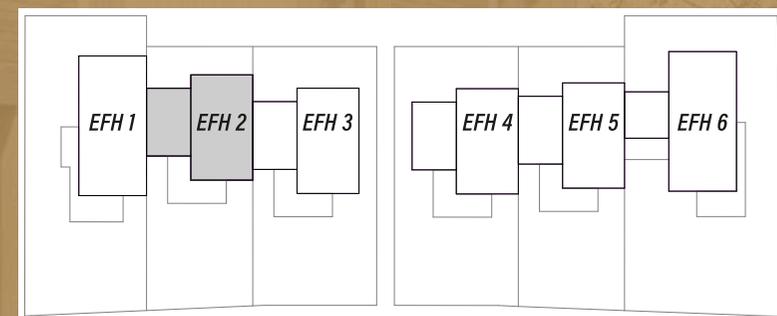
ERDGESCHOSS

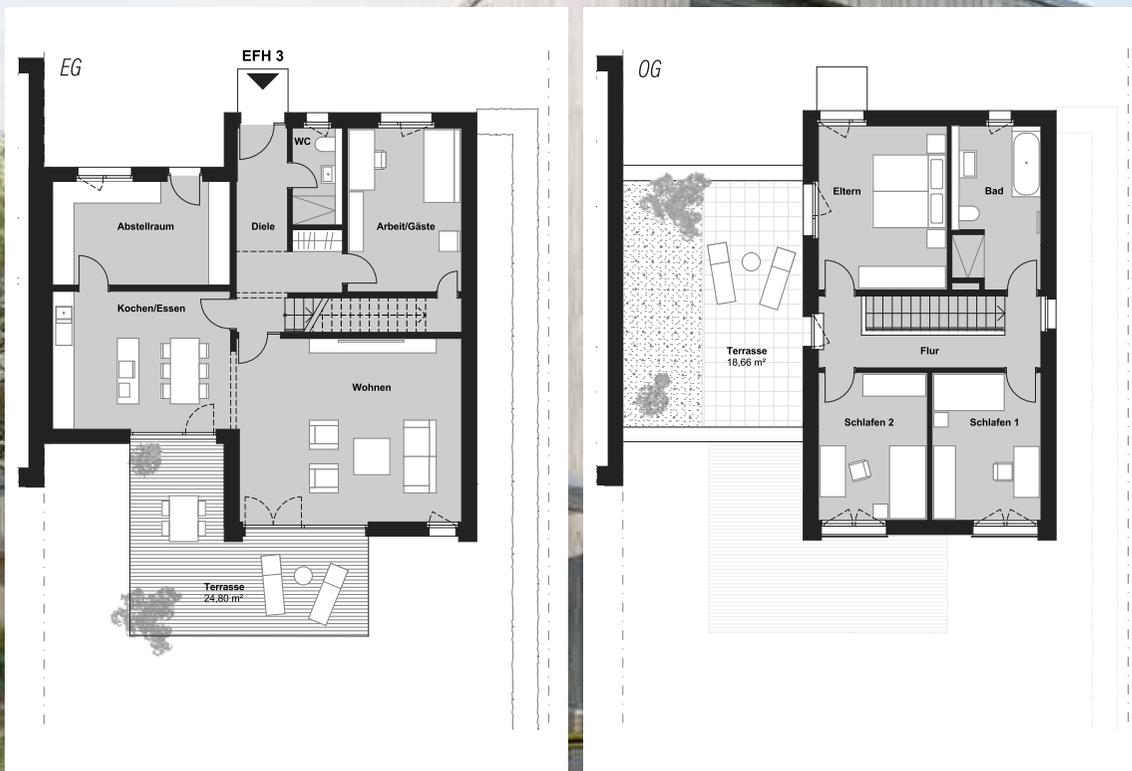
Diele	10,71 m ²
WC	3,54 m ²
Arbeit/Gäste	14,37 m ²
Wohnen	31,72 m ²
Kochen/Essen	18,73 m ²
Abstellraum	14,10 m ²
Terrasse	12,40 m ² (anteilig 50 %)

OBERGESCHOSS

Flur	7,91 m ²
Eltern	16,10 m ²
Bad	10,74 m ²
Schlafen 1	12,28 m ²
Schlafen 2	12,28 m ²
Terrasse	9,33 m ² (anteilig 50 %)

Gesamt 174,21 m²





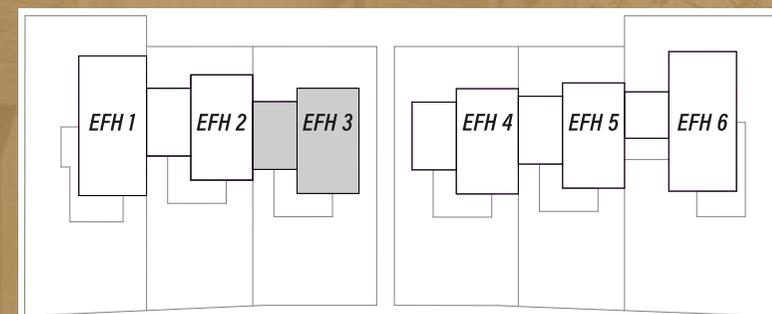
ERDGESCHOSS

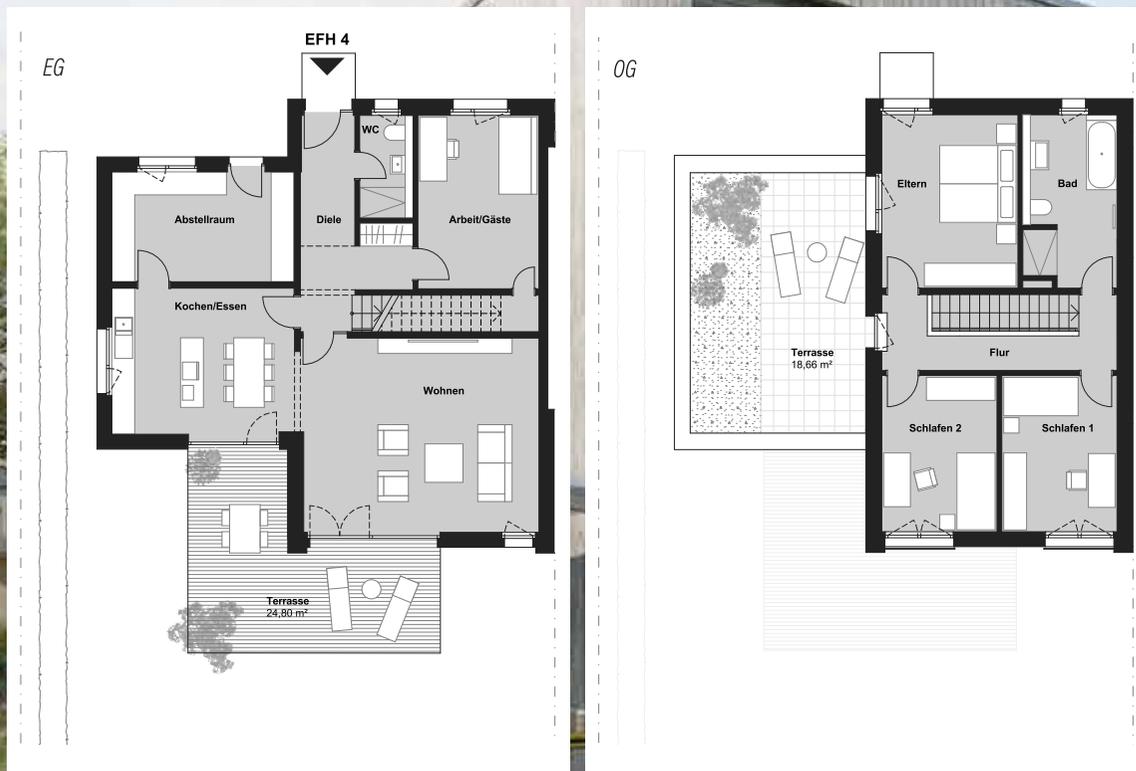
Diele	10,71 m ²
WC	3,54 m ²
Arbeit/Gäste	14,37 m ²
Wohnen	31,72 m ²
Kochen/essen	18,73 m ²
Abstellraum	14,10 m ²
Terrasse	12,40 m ² (anteilig 50 %)

OBERGESCHOSS

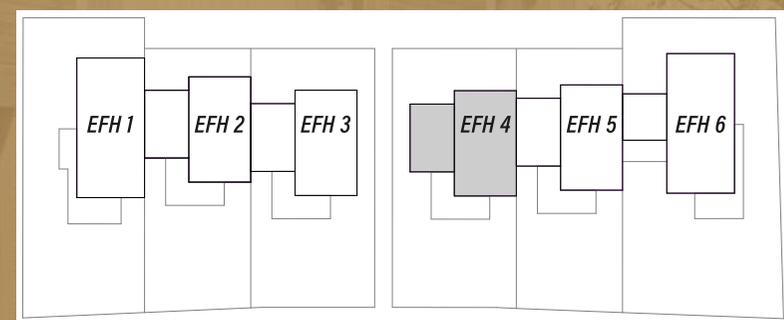
Flur	7,91 m ²
Eltern	16,10 m ²
Bad	10,74 m ²
Schlafen 1	12,28 m ²
Schlafen 2	12,28 m ²
Terrasse	9,33 m ² (anteilig 50 %)

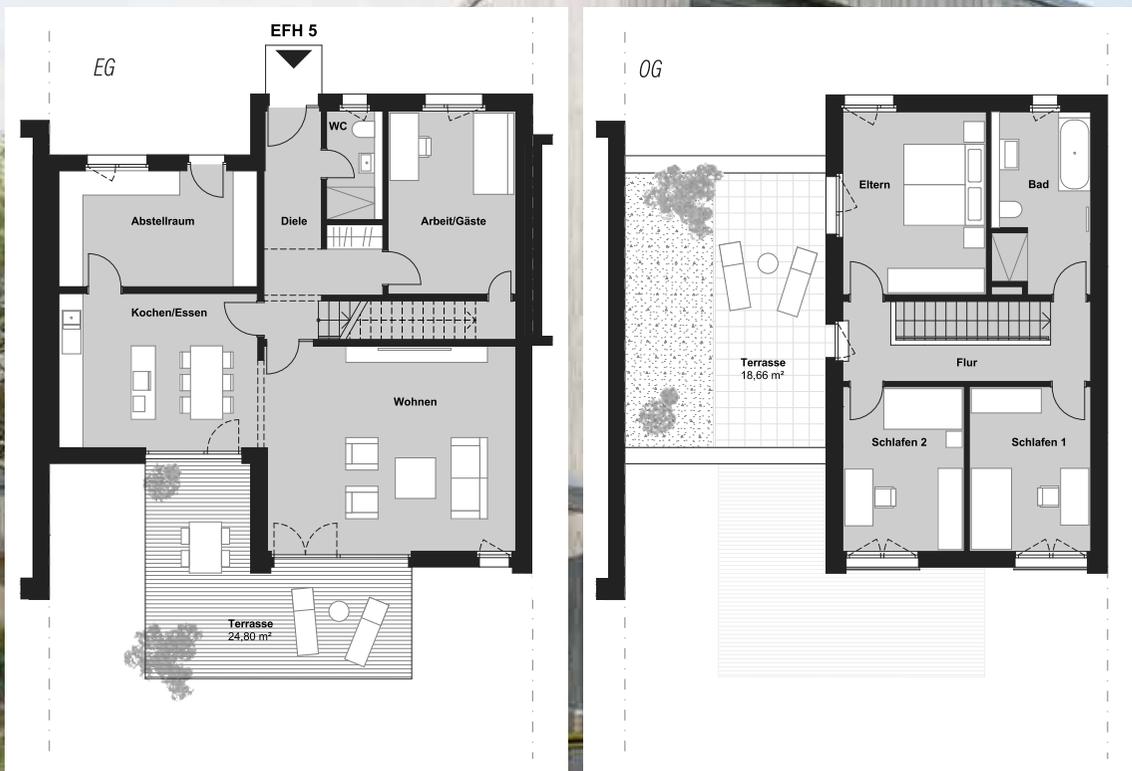
Gesamt 174,21 m²





ERDGESCHOSS		OBERGESCHOSS	
Diele	10,71 m ²	Flur	7,91 m ²
WC	3,54 m ²	Eltern	16,10 m ²
Arbeit/Gäste	14,37 m ²	Bad	10,74 m ²
Wohnen	31,72 m ²	Schlafen 1	12,28 m ²
Kochen/Essen	18,15 m ²	Schlafen 2	12,28 m ²
Abstellraum	13,66 m ²	Terrasse	9,33 m ² (anteilig 50 %)
Terrasse	12,40 m ² (anteilig 50 %)		
Gesamt		173,19 m²	





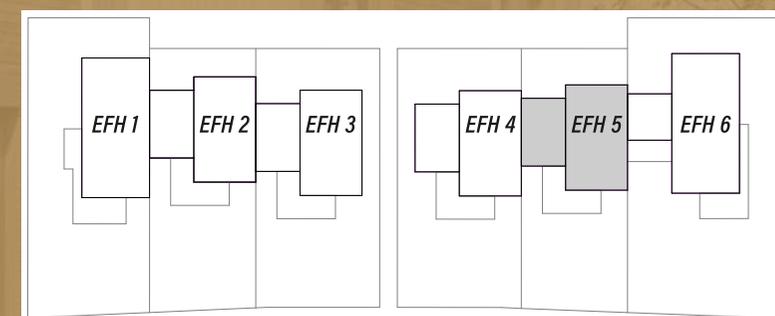
ERDGESCHOSS

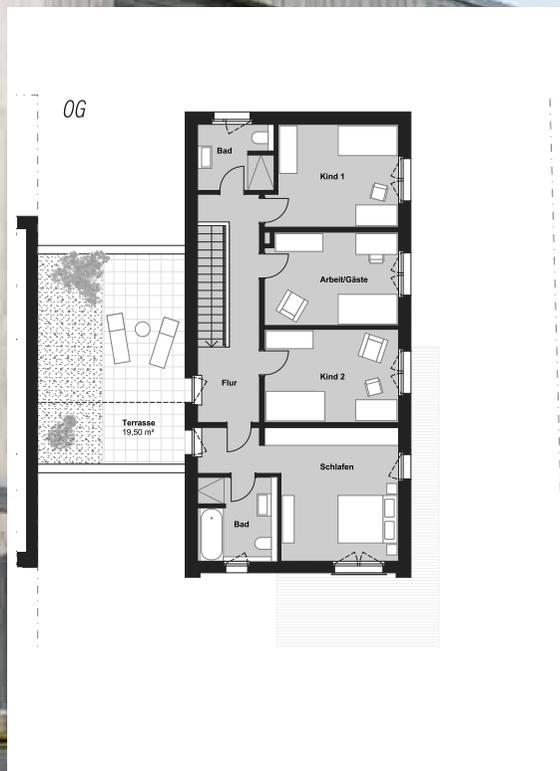
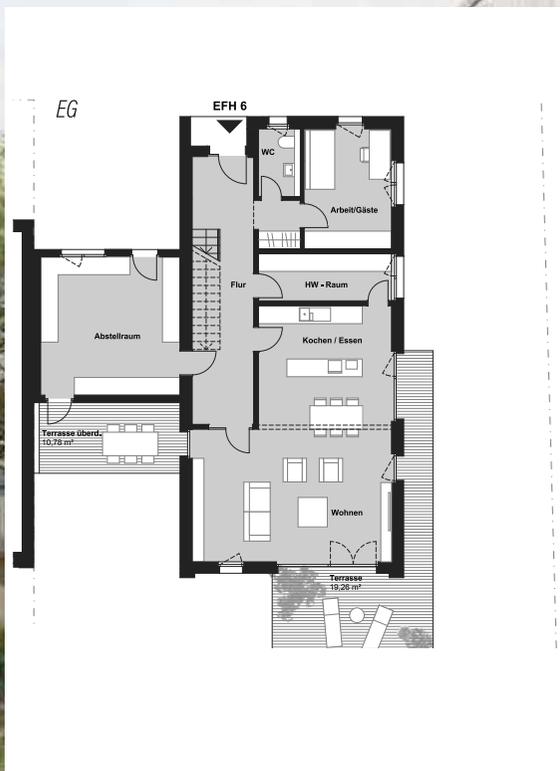
Diele	10,71 m ²
WC	3,54 m ²
Arbeit/Gäste	14,37 m ²
Wohnen	31,72 m ²
Kochen/Essen	18,73 m ²
Abstellraum	14,10 m ²
Terrasse	12,40 m ² (anteilig 50 %)

OBERGEHOSS

Flur	7,91 m ²
Eltern	16,10 m ²
Bad	10,74 m ²
Schlafen 1	12,28 m ²
Schlafen 2	12,28 m ²
Terrasse	9,33 m ² (anteilig 50 %)

Gesamt 174,21 m²



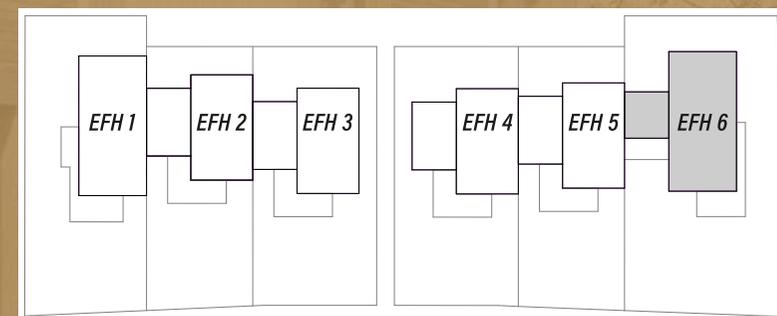


ERDGESCHOSS

Flur	19,92	m ²
WC	3,29	m ²
Arbeit/Gäste	12,17	
HW-Raum	7,28	m ²
Kochen/Essen	19,08	m ²
Wohnen	30,66	m ²
Abstellraum	22,35	m ²
Terrasse überd.	5,39	m ² (anteilig 50 %)
Terrasse	9,63	(anteilig 50 %)

OBERGESCHOSS

Flur	12,25	m ²
Bad	5,67	m ²
Kind 1	14,66	m ²
Arbeit/Gäste	14,29	m ²
Kind 2	14,27	m ²
Schlafen	22,23	m ²
Bad	7,50	m ²
Terrasse	9,75	m ² (anteilig 50 %)
Gesamt	230,39	m²





HOCHWERTIGE MATERIALIEN



MASSIV-HOLZ



NATÜRLICH



HOCHWERTIG



MODERN

Primärbaustoff Holz

Da CO² beim Wachsen des Holzes in diesem gebunden wird, vermindern Holzbauten den CO²-Gehalt in der Atmosphäre. Die moderne Holzbauweise trifft in Deutschland nun auch den Zahn der Zeit und findet immer mehr zufriedene Abnehmer.

Neuere Erkenntnisse aus dem Bereich Bauphysik ermöglichen heute dampfdiffusionsoffene und gleichzeitig winddichte Außenwandkonstruktionen. Im Inneren der Häuser bleibt das Holz völlig unbehandelt und schadstofffrei. Es kommt hier nur europäisches Nadelholz zum Einsatz, das PEFC zertifiziert ist.



BAUBESCHREIBUNG

Auf den Steinen | Bad Neuenahr-Ahrweiler

Nachhaltig und CO² neutrales Bauen und Wohnen in Holzbauweise

CO² neutrales Bauen und Wohnen

Mit CO₂, Wasser und Licht wird der Rohstoff Holz umweltfreundlich produziert. Nebenbei entsteht Sauerstoff! Mit dem Grundprinzip der Natur, der Photosynthese, wird diese wichtige heimische Ressource umweltverträglich produziert, deshalb CO₂ neutral bauen.

Das Bauen mit Holz ist wohl die effizienteste Methode, um CO₂-Emissionen zu vermeiden. Für eine Tonne Holz speichert ein Baum rund 1,9 Tonnen CO₂. Wird das Holz verbaut, bleibt das CO₂ in Form von Kohlenstoff gebunden.

Passivhausstandard

Die Einfamilienhäuser erfüllen den Baustandard eines Passivhauses. Definiert ist dieser Standard durch einen Heizwärmebedarf von 15 Kilowattstunden pro m² und Jahr (kWh/(m²a)). Dieser Wert wird durch effiziente Lüftungstechnik, die Minimierung von Wärmeverlusten und die Optimierung von Wärmegewinnen erreicht. Der Standard ist die konsequente Weiterentwicklung des Niedrigenergiehauses, im Vergleich hierzu benötigt das Passivhaus nur noch 20% der Heizenergie.

KFW-55-Effizienzhaus

Der KFW-55-Standard bedeutet, dass das Haus maximal 55% des Primärenergiebedarfs eines vergleichbaren Neubaus nach der Energieeinsparverordnung haben darf. Bei Einhaltung dieses Standards gewährt die KFW einen Förderkredit von 120.000,-€ je Wohneinheit, in Verbindung mit einem Tilgungszuschuss i.H.v. 18.000,-€.

Autofreies Wohnen

Das Innere der Siedlung bleibt autofrei. Es soll nur zum Be- und Entladen befahren werden dürfen. Die Stellplätze für alle Wohnungen sind zentral in einer unter den Mehrfamilienhäusern liegenden und von der Straße „Auf den Steinen“ befahrbaren Tiefgarage untergebracht. Die Tiefgarage ist für die Bewohner der Einfamilienhäuser durch eine Außentreppe am kleinen Quartiersplatz zugänglich.

Landesgartenschau 2022

Das Projekt ist Teil der Landesgartenschau Bad Neuenahr – Ahrweiler 2022. Mit dem Projekt soll beispielhaft gezeigt werden, wie klimafreundliches Bauen und Wohnen in Holzbauweise aussehen kann.

Barrierefreiheit

Das Projekt ist barrierefrei geplant. Zusätzlich ist es vorgesehen drei Wohnungen rollstuhlgerecht auszuführen.

Außenwände

Die Außenwände der Wohnhäuser werden in Holztafelbauweise errichtet. Sie erhalten außen eine teils horizontal, teils vertikal angeordnete, hinterlüftete Holzverschalung, die mit einem Vergrauungsanstrich – KEIM Lignosil – versehen ist. Die Dämmung der Außenwände besteht Holzdämmplatten und eingeblassener Zellulosedämmung. Die südliche Außenwand zu den Loggien der Mehrfamilienhäuser erhält einen mineralischen Außenputz.

Innenwände

Die Treppenhauswände und der Aufzugschacht sind in Massivbauweise als Stahlbetonwände vorgesehen. Tragende Innenwände innerhalb der Wohnungen werden als Holzständerwände mit beidseitiger Beplankung aus Gipsfaserplatten ausgeführt. Die Trennwände zwischen den Wohnungen sind zweischalige Massivholzwände aus Brettsperrholzelementen. Nichttragende Innenwände werden als doppelt beplankte Leichtbauwände ausgeführt

Decken

Die Decken in den Wohn-, Schlaf- und Arbeitsräumen sind Brettsperrholzdecken in Wohnsichtqualität. Sie erhalten aus schalltechnischen Gründen einen Deckenaufbau mit einer 6,5 cm starken, gebundenen Schüttung, einer Trittschalldämmplatte und einem schwimmenden Estrich als Heizestrich. Deckenbereiche in Fluren, Bädern und Küchen erhalten eine Gipskarton-Abhangdecke. Im Zwischenraum befindet sich die Leitungsführung für die kontrollierte Wohnraumlüftung.



Dächer

Die Dachkonstruktion der Mehrfamilienhäuser besteht aus Brettsperrholzdecken in Wohnsichtqualität. Deckenbereiche in Fluren, Bädern und Küchen erhalten eine Gipskarton-Abhangdecke. Im Zwischenraum befindet sich die Leitungsführung für die kontrollierte Wohnraumlüftung. Zweilagige Dachabdichtung auf Gefälledämmung. Extensive Dachbegrünung mit Sedumsprossen und Flachballenstauden.

Fenster

Holz-Aluminiumfenster als Dreh-/ Drehkippenfenster in Passivhausqualität mit einem durchschnittlichen U-Wert von 0,80, Dreifachverglasung, Barrierefreier Terrassenzugang, Holzart Fichte mit außenliegender Aluminiumabdeckung, pulverbeschichtet, grau.

Sonnenschutz

Alle Fenster auf den Ost-, Süd- und Westseiten mit Ausnahme der Fenster in den Loggien erhalten einen außenliegenden Sonnenschutz mit elektrisch betriebenen Raffstores (Außenjalousien)
Schlosserarbeiten
Außengeländer als Stahlgeländer aus Flachstahlprofilen, feuerverzinkt und endbeschichtet.

Tiefgarage

Gemeinsame Tiefgarage mit 30 Stellplätzen. Rampe mit Ampelanlage und Gitter-Rolltor. Steuerung über Funkfernbedienung und Schlüsselschalter. Außenzugang über eine Zugangstreppe vom mittleren Quartiersplatz. Vorrüstung der Tiefgarage für Wallboxen (Ladestationen für Elektromobilität).

Fliesenarbeiten

Wandfliesen in Bad, Duschbad und WC Fliesenhöhe ca. 120 cm (Höhe der Vorwandinstallation). Im Duschbereich Raumhoch. Plattengröße 15 x 15 cm bis 30 x 60 cm. Bodenfliesen 30 x 30 cm bis 30 x 60 cm. Materiallistenpreis für die Fliesen 35- € / m² inkl. MwSt.

Türen

Innentüren mit Röhrenpaneinlage und Holzargen. Oberfläche Weißlack. Türhöhe 2,11 m. Beschläge: Türdrücker Edelstahl und Buntbartschloss.
Wohnungseingangstüren, Spanplattenaufbau mit Alu Verbund Absperrung, Schallschutzklasse 2, Klimaklasse 3. Dreifachverriegelung mit Drücker / Knopfkombination in Edelstahl. Türspion 12 mm Durchmesser



Bodenbeläge

Alle Wohn- und Schlafräume, sowie Flure erhalten als Bodenbelag Eichenparkett als Hochkantlamellenparkett oder Mosaikparkett, matt versiegelt. Preis je m² fertig verlegt € 66,-. Bäder und WCs erhalten Fliesenbeläge. Die offenen Küchenbereiche können wahlweise mit Parkett oder Fliesenbelägen ausgestattet werden. Materiallistenpreis für die Fliesen je m² 35,- inkl. MwSt.

Decken

Wohn und Schlafräume mit sichtbaren Holzdecken in Wohnsichtqualität. Flure, Bäder und WCs sowie die Bereiche über den Küchen mit abgehängten Gipskartondecken, gespachtelt in Q3 Qualität.

Malerarbeiten

Wandflächen gespachtelt in Q3 Qualität, Malervlies und Anstrich mit weißer, waschfester Dispersionsfarbe. Abgehängte Decken gespachtelt in Q3 Qualität, weißer Anstrich mit waschfester Dispersionsfarbe.

Aufzugsanlage

Personenaufzug vom Keller bis zum Staffelgeschoss. Kopfwand mit Edelstahlhandlauf und Spiegel. Bodenbelag wie im Treppenhaus.

Elektroinstallation

Schalter und Steckdosen: Fabrikat Jung, Typ LS 990, weiß. Türsprechanlage mit Farbmonitor in den Wohnungen.

TV-Anschlussdosen in allen Wohn-, Schlaf, und Arbeitszimmern als Kabelanschluss. Telefon-Datendosen in allen Wohn-, Schlaf-, und Arbeitszimmern.

Terrassen und Loggien mit Außensteckdosen und Wandleuchten.

Heizung

Die Wärmeversorgung über die vor Ort vorhandene Fernwärme mit einem gemeinsamen Übergabepunkt im Untergeschoss der Mehrfamilienhäuser und einer Unterverteilung über ein Nahwärmenetz. Die einzelnen Wohneinheiten bzw., Einfamilienhäuser erhalten jeweils eine Übergabestation mit Wärmetauscher (Nahwärmethermen) für die Fußbodenheizung und die dezentrale Warmwasserbereitung. Diese Übergabestation wird zusammen mit dem Verteiler für die Fußbodenheizung und der Elektrosicherungskasten in einer Nische im Flurbereich untergebracht. Zusätzlich zur Fußbodenheizung erhalten die Badezimmer einen Handtuchheizkörper mit elektrisch betriebener Heizpatrone

Lüftungsanlage

Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung durch dezentrale Lüftungsgeräte in den Wohnungen bzw. in den Einfamilienhäusern. Die Luftverteilung mit einem klein dimensionierten Rohrsystem erfolgt unter den abgehängten Decken im Flurbereich der Wohnungen und durch Einleitung über Schnabelventile in die Wohnräume. Die Abluftführung erfolgt über die Sanitärräume.

Sanitärinstallation

Wandhänge-WC: Fabrikat Geberit, Typ Renova Plan, Farbe Weiß, WC-Sitz mit Deckel, Wandeinbauspülkasten, Papierrollenhalter verchromt.

Waschtisch für Bäder: Fabrikat Geberit, Typ Renova Plan 60 cm x 48 cm, Farbe Weiß, Waschbeckenarmatur Fabrikat Hansgrohe, Typ Talis E.

Handwaschbecken: Fabrikat Geberit, Typ Renova Plan 45 cm x 32 cm, Farbe Weiß, Waschbeckenarmatur Fabrikat Hansgrohe, Typ Talis E.

Badewanne: Fabrikat Kaldewei, Typ Saniform 170/180 cm x 80 cm, Farbe Weiß, Wannenfüll- und Brausearmatur mit Handbrause: Fabrikat Hansgrohe, Typ Talis E.

Dusche: Fabrikat Kaldewei, Typ Super Plan mit secure Oberfläche, Farbe Weiß, Duscharmatur Fabrikat Hansgrohe, Typ Talis E, Unterputzmontage, Brausegarnitur mit Stange, Fabrikat Hansgrohe, Typ Crometta Vario. Anschluss für Waschmaschinen in den Hauswirtschaftsräumen. Spülmaschinenanschluss in der Küche.

Terrassen

Terrassenbeläge als Holzbohlen, geriffelt, Querschnitt 27 x 145 mm, Fugenbreite 8 mm, Holzart Lärche. Befestigung mit Edelstahlschrauben von oben.

Die Dachterrassen erhalten einen Terrassenbelag aus im Splittbett verlegten Betonplatten.

Endreinigung

Vor Übergabe an die Erwerber werden die Wohnungen einschließlich der Fenster feingereinigt.

Außenanlagen

Die Außenanlagen der Siedlung bestehen aus den Vorgarten- / Eingangsbereichen der Häuser, einem zentralen Innenhof mit Quartierstreff, einer Zufahrt zum Innenhof und den privaten Gartenflächen. Großzügige Zuwegungen, hochwertige Materialien und abwechslungsreiche Pflanzflächen gewährleisten repräsentative und einladende Eingangs- und Aufenthaltsbereiche mit einem hohen Maß an Funktionalität. Natürliche, nachhaltige Materialien und heimische, artenreiche Pflanzflächen verleihen der Siedlung einen ökologischen und naturnahen Charakter.

Im Vorgartenbereich der Mehrfamilienhäuser befinden sich die zentralen, barrierefreien Eingänge zu den Häusern. Jedem Eingang sind Fahrradstellplätze für Besucher sowie eine Müllsammelfläche zugeordnet. Die Sammelflächen bestehen aus einer Flächenbefestigung sowie einer Einhausung mit Dachbegrünung und integrieren sich somit optisch in den Vorgarten. In den Vorgärten der Einfamilienhäuser befindet sich jeweils ein Haupt- und ein Nebenzugang pro Haus.

Der zentrale Innenhof mit Quartierstreff wird von einem großen, heimischen Laubbaum markiert. Eine Sitzbank lädt zum Verweilen ein. Kinder können den Innenhof als Spielfläche nutzen. Eine fußläufige Wegeverbindung zwischen den Privatgärten führt unmittelbar zur Ahr und dem Ahrhahnenweg.

Über die Zufahrt zwischen den Mehrfamilienhäusern kann der Innenhof von den Bewohnern der Einfamilienhäuser befahren werden. Diese Zuwegung dient lediglich der Belieferung der Einfamilienhäuser. PKW-Parkplätze für Anwohner sind in der Tiefgarage vorgesehen. Die Zu- und Ausfahrt der Tiefgarage befindet sich an der Straße „Auf den Steinen“. Zusätzlich sind 4 PKW-Stellplätze im Vorgartenbereich der Mehrfamilienhäuser angeordnet.

Die Privatgartenflächen sind von einer Heckenpflanzung und in Teilbereichen von einer Zaunanlage eingefasst und bestehen aus einer dem Haus zugewandten Terrasse und einer Rasenfläche. Jeder Privatgarten verfügt über einen direkten Zugang.

Die Tiefgaragenflächen sind als intensive Dachbegrünung mit einem ca. 30 - 50 cm hohen Gesamtaufbau angelegt.



Materialien

Alle Bodenbeläge im Außenbereich bestehen aus einem hochwertigen, versickerungsfähigen Betonsteinpflaster in ungebundener Bauweise und sind im Reihenverband verlegt. Die Parkplätze und Fahrradstellplätze im Eingangsbereich der Mehrfamilienhäuser sind als befestigte Rasenflächen / in Rasenwaben vorgesehen. Die Randeinfassung der befestigten Flächen erfolgt mittels Tiefbordsteinen in Beton. Die Straßen- und Wegeaufbauten entsprechen den geforderten Schichtstärken für die jeweilige Belastung. Die privaten Terrassen der Mehr- und Einfamilienhäuser sind in einem langlebigen Holz ausgebildet. Barrierefreie Übergänge zum Gebäude erfolgen mittels Fassadenrinnen mit Edelstahlabdeckrosten. Entlang der Fassaden ist eine Traufkante als Spritzschutz in Schotter und eine Einfassung aus Aluminiumprofilen vorgesehen. Höhendifferenzen an den Einfamilienhäusern werden mittels Betonblockstufen ausgeglichen. Die Sitzmauer am Quartierstreiff besteht aus Fertigelementen aus Beton, die mit einer Sitzauflage aus Holz ergänzt werden.

In den unterbauten Bereichen der Außenanlagen (Tiefgaragenbegrünung) werden Drainagematten / -Substrate, Filtervliese und Dachbegrünungssubstrate eingebaut.

Ausstattung

- Einfassung Müllsammelflächen: Stahlkonstruktion mit Holzbelattung (Rhombusprofil) und extensive Dachbegrünung
- Fahrradanhängerbügel: Flachstahl feuerverzinkt und pulverbeschichtet in RAL-Farbe, zum Anlehnen von bis zu zwei Fahrrädern
- Absperrpoller: herausnehmbar, Stahl, feuerverzinkt und pulverbeschichtet in RAL-Farbe
- Sitzbankauflage: in FSC-zertifiziertem Hartholz
- Zaun- und / Toranlage: Stabgitterzaun, Flachstahl feuerverzinkt und pulverbeschichtet in RAL-Farbe
- Unterflurbaumrost: Stahlkonstruktion feuerverzinkt, auspflasterbar

Pflanzung

Die Grünflächen an den Eingangsbereichen der Häuser sind als einheitliche, höhenabgestufte, artenreiche Pflanzflächen bestehend aus Strüchern, Gräsern und Stauden mit einer max. Höhe von 1,50 m ausgebildet. Die privaten Gartenflächen sind von 1,20 / 1,50 m hohen Heckenpflanzungen eingefasst und als Sport- und Spielrasen angelegt.

Entlang der Grenze zum Fahrradweg ist eine geschlossene Heckenstruktur aus heimischen und standortgerechten Gehölzen angepflanzt.

Am zentralen Quartierstreif und auf jedem Einfamilienhausgrundstück ist ein heimischer, standortgerechter Laubbaum vorgesehen.

Durch die Verwendung von speziellen Baum- und Pflanzsubstraten, einer Startdüngung und einer Fertigstellungspflege ist eine optimale Versorgung und Pflege der Grünflächen gewährleistet.

Abwasser- und Wasseranlagen

Das Oberflächenwasser der befestigten Flächen wird über Entwässerungselemente abgeführt. Diese sind an das öffentliche, städtische Entwässerungskanalssystem angeschlossen.

Ein Teil des Oberflächenwassers im Innenhof wird über ca. 20 cm tiefe Versickerungsmulden entwässert.

Beleuchtung

Als Sicherheitsbeleuchtung kommen an den Eingangsbereichen der Häuser, der Zufahrt zum Innenhof und am Fußweg zur Ahr hochwertige Pollerleuchten zum Einsatz.

BERECHNETER ENERGIEBEDARF DES GEBÄUDES

Liegt bis zur Besichtigung vor





P | US
G Ä R T E N

Auf den Steinen · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Ein Projekt im Rahmen der Landesgartenschau 2022

KONTAKT

RENUM IMMOBILIENVERTRIEB

Gesellschaft für den Verkauf und die Vermietung von Immobilien mbH
Ansprechpartner: Julian Görg
Dottendorfer Straße 62 · 53129 Bonn
Telefon: 0228 20130-0 · E-Mail: vertrieb@renum.de